Jahresbericht 2017 des Chefs Wanderleitung

Rückblick

ZIEL ERREICHT: Wir haben die 1000-ender Grenze überschritten! Insgesamt 1109 Wandernde haben 10'737 Kilometer mit den Obwaldner Wanderwegen absolviert. An 48 Wanderungen, eingeschlossen Schneeschuhwanderungen, wurde unser vielseitiges und kundennahes Angebot genutzt.
Neben der GV-Wanderung, wo 122 Wanderlustige teilnahmen, war die Wanderung ins Brunnital Uri mit 49 Teilnehmenden der grosse Renner. An vier Wanderungen nahmen über 40 Personen und an sieben Wanderungen zwischen 30 und 40 Wandernde teil. Speziellen Anklang fanden wieder die Zweitageswanderungen. Eine frühzeitige Reservation lohnt sich immer! Erleben, wie ein Wandertag in den Bergen zu Ende geht, austauschen von Wandererlebnissen und am nächsten Tag nochmals in den Genuss der Freiheit in der Natur zu kommen, ist ein unvergessliches Erlebnis. Erstmals wurde eine Wanderung speziell "mit unseren Hunden" angeboten. Doch es kamen nur "Zweibeiner".

Wegen schlechtem Wetter, trotz des schönen Sommers, mussten fünf Wanderungen abgesagt werden, einige konnten dank einer Routenänderung durchgeführt werden.

Durchschnittlich 10 - 20 Schneeschuhwandernde nutzten je Tour unser Winterangebot. So bleibt man fit für die Sommertouren und lernt neue Gebiete kennen. Es wurden Schneeschuhwanderungen für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten, auch ohne eigene Ausrüstung konnte man teilnehmen. Die Schneeschuhwanderungen waren im Schwierigkeitsgrad so angelegt, dass man die Tour ohne LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät) absolvieren konnte.

Eine Wandersaison der Superlative, mit Teilnehmerrekord und Rekord in zurückgelegten Kilometern, war für die Wanderleitenden eine echte Herausforderung. Die vielen neuen und alten "Hasen" bestätigten, wir sind auf dem richtigen Weg!.

Wanderleiter-Team

Herzlichen Dank allen Wanderleitenden. Für Sie beginnt die Wandersaison bereits im Oktober des Vorjahres mit dem Koordinationsrapport und anschliessender Detailplanung. Wenn man dort schon wüsste, wie das Wetter im nächsten Jahr ist? Die Muotathaler Wetterpropheten hinken, nicht nur zeitlich, etwas zurück. Für eine erfolgreiche Leitung und viele interessante Erklärungen braucht es neben dem Erkunden sehr viel Vorbereitungsarbeit. Kameradschaftlich werden die Probleme gelöst und die gegenseitige Unterstützung funktioniert bestens.

Margrit von Rotz, Christoph Bissig, Albert Bucher, Otto Kaiser, Erwin Müller und Walter Wallimann haben den esa-Fortbildungskurs Wandern (alle zwei Jahre obligatorische Fachqualifikation für Leiter Erwachsenensport) erfolgreich absolviert, Bravo!

Am erstmals von den Bünderwanderwegen durchgeführten Schneeschuhleiterkurs hat Peter Rohrer teilgenommen. Nach einem theoretischen Teil über Karten-, Lawinen- und Wetterkunde, mussten Wanderungen geplant und im Gelände durchgeführt werden. Das GPS, ein ausgezeichnetes Hilfsmittel, durfte aber nicht benutzt werden. Karten und Kompass, Hilfsmittel wenn kein Empfang vorhanden ist, waren gefragt.

Die interne Ausbildung war der Vogelwelt (Ornithologie) gewidmet. Der idealste Ort für diesen Ausbildungstag war der Wichelsee. Mit Josef Bucher konnte ein kompetenter Kursleiter engagiert werden. Eine unglaubliche Vielfalt konnten wir durch den "Opärägugger" beim Nesten oder Fliegen beobachten. Als Lektüre bekamen alle einen "Vogelführer für unterwegs". Kennen sie den Unterschied einer Pfeifenente und einem Gänsesäger? Wenn nicht, fragen sie nächstesmal die Wanderleiterin oder Wanderleiter.

Im 2018 stösst zum bewährten Team eine zusätzliche Wanderleiterin. Elisabeth Nigg hat im Herbst 2017 den Ausbildungsgrundkurs zur Wanderleiterin esa mit Erfolg bestanden, herzliche Gratulation.

Wanderbroschüre

Die Broschüre 2018 wurde in gewohnter Form erstellt. Unsere Webmasterin Mäggie Lagemaat, Urs Wallimann und Peter Rohrer waren für die Erstellung verantwortlich. Jeweils vor der Herausgabe der Gratis-Broschüre werden sämtliche Wanderungen durch unsere Webmasterin im Internet veröffentlicht. Mit einem Besuch oder Einkauf können wir uns bei unseren grosszügigen Inserenten bedanken.

Interessante Broschüren mit Wandervorschlägen werden auch jedes Jahr von den Schweizer Wanderwegen herausgegeben. Sie können diese Unterlagen an der GV oder via die Wanderleitenden beziehen. Wertvolle Tipps erscheinen im neu gestalteten Magazin „WANDERN.CH“ oder orientieren Sie sich über Aktuelles und Beständiges hin und wieder auf der informativen Webseite www.wandern.ch.

Ausblick

Zehn Schneeschuhwanderungen, acht zu Beginn des Jahres, und 43 Sommerwanderungen enthält das neue vielseitige Wanderprogramm der Obwaldner Wanderwege 2018.
Am 14. April findet der Start in die Sommersaison mit der Wanderung zur Generalversammlung in Giswil statt. Von da, bis zur Abschlusswanderung am 28. Oktober in Sarnen, stehen ihnen Genusswanderungen zur Auswahl, wo sie viele neuen Orte, gleichgesinnte Mitwandernde und wissenswerte Details kennenlernen..

Das im 2017 erreichte Ziel von 1000 Teilnehmenden wollen wir im 2018 wieder erreichen. Darum stehen sämtliche geführten Wanderungen **allen** Personen offen, ob Mitglied oder Nichtmitglied der Obwaldner Wanderwege. Mitglieder ermuntere ich wieder, Freunde und Bekannte **mitzunehmen**. Die Nachhaltigkeit ist wesentlich stärker, wenn man die Naturerlebnisse teilen kann.

Ihre Anregungen, Vorschläge und Kritiken werden die Wanderleitenden an der Koordinationssitzung im Oktober in die Planung 2019 einfliessen lassen. Liebe Wanderinnen und Wanderer, das Wanderleiter-Team ist bereit und freut sich, ihnen viele Schönheiten in der Natur näher zu bringen und sie zu "VERFÜHREN".

Peter Rohrer
Wanderobmann


Wanderleiterausbildung


Jakobswanderung